

Außenabdruck an einem mexikanischen Bernstein

Im Bernsteinmagazin 2021 hat Oliver Gerhardt einen begeisternden Bericht über ein Bernsteinvorkommen in Palenque/Mexiko vorgestellt – eine Fundstelle, die zumindest zum damaligen Zeitpunkt noch wenig wissenschaftlich erfasst bzw. ausgewertet war.

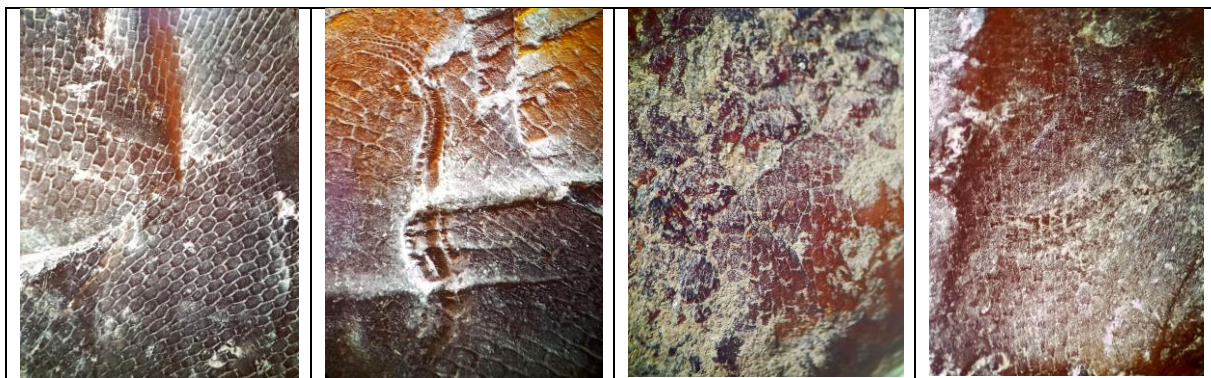
Bei einem Besuch durfte ich einige interessante Stücke aus seiner Sammlung kennenlernen. Ein Stein mit den Maßen 50 x 37 x 25 mm und einem Gewicht von 18,41 gr (Abb. A) sticht nicht durch innere Werte hervor, sondern vielmehr durch drei flächige Außenabdrücke gleicher Art auf drei verschiedenen Seiten.



A

B

Sind bei zwei Stellen nur kleinere Bereiche (Abb. E und F) erhalten, ist eine Fläche in einer Größenordnung von 25 x 20 mm (Abb. B) komplett mit einer Struktur versehen, die stark an eine Haut bzw. Schuppen erinnert. Unterbrochen wird diese Struktur an einer Stelle durch den Abdruck einer Art Gliedmaße oder Flosse (Abb. B). Auch ein Pflanzenabdruck mit entsprechendem Auswuchs ist hier nicht völlig außer Acht zu lassen.



C

D

E

F

Vergleichbare Abdrücke konnten Oliver Gerhardt bzw. ich bisher nicht kennen lernen.

Entsprechend möchten wir dieses Forum nutzen und um Rückmeldungen bitten, um welche Abdrücke es sich hier handeln könnte. Ferner bitten wir um Anregungen, wie sich ein solches Stück konservieren lässt – besteht doch die Sorge, dass bei einer Konservierung durch die Lackmethode oder gar das Eingießen in Harz die wunderbare Qualität der Struktur verloren geht. (Reiner Leusch)